



Bund der Tiroler Schützenkompanien

Waffen - Munition - Schießen - Pyrotechnik

Mjr. Johann Eller
Statz 14a
6143 Matrei am Brenner
waffen@tiroler-schuetzen.at
Telefon 0664 – 87 40 311

Unsere Schützengewehre

Vor dem Zweiten Weltkrieg waren bei den Tiroler Schützenkompanien vorwiegend nachfolgend aufgezählte historische österreichische Gewehre im Einsatz:

- **Lorenz Vorderladegewehre**
- **Wänzel Gewehre M 1854 und M 1862 mit Falltürverschluss**
- **Werndl Gewehre M 1867 und M 1873 mit Tabernakelverschluss**
- **Mannlicher Gewehre und Karabiner M95**

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, wurden viele dieser Schützengewehre von den Besatzungssoldaten abgenommen, vernichtet, der Vernichtung zugeführt oder abtransportiert.

Ab dem Jahr 1950, als das Schützenwesen in Tirol wieder erlaubt war, konnten die Kompanien wieder aufgebaut werden. Ein großes Problem bestand jedoch darin, dass nicht mehr genügend Gewehre vorhanden waren, und alles was man an Gewehren noch finden und auftreiben konnte, wurde daher zum Aufbau der Schützenkompanien verwendet.

Dabei wurden den Schützen fallweise auch Gewehre überlassen, die während des Zweiten Weltkrieges oder vorher verwendet wurden. Deshalb gibt es heute bei manchen Tiroler Schützenkompanien unter anderem auch deutsche Karabiner 98.

Derzeit sind bei den Tiroler Schützenkompanien nachstehend aufgezählte Gewehrtypen in Verwendung:

- | | |
|-----------------------------------|--|
| • Österreichische Gewehre: | Lorenz Vorderladegewehre und -karabiner
Werndl Gewehre Modell 1867 und 1873
Mannlicher Gewehre und Karabiner M95 |
| • Deutsche Gewehre: | Mauser Gewehre und Karabiner Modell 98 |
| • Schweizer Gewehre: | Gewehre 1889
Gewehre und Karabiner 1911
Karabiner 1931 |
| • Amerikanische Gewehre: | Remington Gewehre 1903 - A3 |
| • Russische Gewehre: | Gewehre und Karabiner Mosin Nagant |

All diese Gewehre sind aus dem Militärdienst ausgeschieden worden, tragen aber nach wie vor die militärischen Abnahme- und Beschußstempel ihrer Länder.

Anlassbezogene Information zum Karabiner 98

Das System Mauser 98 wurde in Deutschland entwickelt und wie die Modellbezeichnung beschreibt, ab 1898 in Serie produziert. Das Gewehr Mauser, System 98, war das Gewehr des deutschen Soldaten, sowohl im Ersten, als auch im Zweiten Weltkrieg. Es gibt unterschiedliche Modelle in unterschiedlichen Kalibern. Das Waffen-System 98 wurde ursprünglich in Deutschland für das deutsche Militär hergestellt. Später wurden diese Gewehre auch weltweit verkauft, und auch außerhalb von Deutschland gefertigt. Deshalb gibt es fallweise bei Tiroler Schützenkompanien auch Karabiner 98, die z.B. in Spanien hergestellt wurden.

Die in Deutschland zwischen 1939 und 1945 hergestellten Gewehre und Karabiner tragen die Beschuß- und Abnahmestempel dieser Zeit. **Diese Stempel sind jedoch Prüfzeichen und k e i n e politischen Zeichen.**

06. Juli 2026

Mit Tiroler Schützengruß
Euer Bundeswaffenmeister
Hans Eller